Projektbezeichnung

**Information über die**

**Datenschutzrechte der Probandinnen und Probanden**

Alle persönlichen Informationen werden streng vertraulich behandelt. Nur an der Studie direkt beteiligte Mitarbeiter/innen (Name) haben Einsicht in die persönlichen Daten. Verantwortlich für die studienbedingte Verarbeitung ist / sind (Name). Die Daten werden ausschließlich für statistische Analysen und für wissenschaftliche Zwecke in pseudonymisierter Form weiterverwendet. Das bedeutet, dass die Daten nur mit Hilfe einer gesonderten, nur den oben namentlich genannten Personen bekannten Liste re-identifiziert werden können. Die Daten werden für eine Dauer von XX Jahren gespeichert.

**Welche Rechte haben Sie als Proband/in?**

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten bilden § 6 Absatz 2 HmbDSG sowie Art. 5 Abs. 1 lit. b der EU-DSGVO.

Sie haben das Recht:

* gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit die Teilnahme an der Studie zu beenden, ohne dass ein Nachteil für Sie entsteht. Im Falle eines solchen Widerrufs Ihrer Einwilligung, an der Studie teilzunehmen, werden die bis zu diesem Zeitpunkt gespeicherten Daten weiterhin in anonymisierter Form verwendet werden;
* Auskunft über Verarbeitungszweck, Kategorie der personenbezogenen Daten, Empfänger oder Kategorien von Empfängern und geplante Speicherdauer zu erhalten;
* gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
* gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern diese noch nicht anonymisiert wurden (siehe oben);
* gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben; sofern diese Daten noch nicht anonymisiert wurden (siehe oben);
* gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu; sofern diese Daten noch nicht anonymisiert wurden (siehe oben);
* gemäß Art 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, die auf der Grundlage von berechtigtem Interesse erhoben wurden oder die für die Wahrnehmung von Aufgaben erforderlich sind, die im öffentlichen Interesse liegen oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgen, die dem Verantwortlichen übertragen wurden (Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. e und f DS-GVO);
* gemäß Art. 77 DSGVO Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die EU-DSGVO verstößt:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Kurt-Schumacher-Allee 4

20097 Hamburg

Tel.: (040) 4 28 54 - 40 40

E-Mail: mailbox@datenschutz.hamburg.de